

Aufrufe

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Die Staatsbürgerin : Zeitschrift für politische Frauenbestrebungen**

Band (Jahr): **12 (1956)**

Heft 7-8

PDF erstellt am: **11.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

AUFRUFE

Zürcher Frauenzentrale

Liebe Mitbürger und Mitbürgerinnen!

Zum ersten Mal wendet sich die Zürcher Frauenzentrale mit einer Kartenaktion an die Oeffentlichkeit. (Die Karten sind Ihnen bereits zugestellt worden).

Bitte helfen Sie uns mit Ihrer Spende, unsere heutigen vielfältigen Aufgaben im Dienste der Frau, der Familie und des Zürichervolkes zu erfüllen:

Förderung der Mütter- und Elternschulung, Betreuung der Wärmestube für alte Frauen, Einsatz für die Revision der AHV, die Schulgesetzrevision, den Schutz der Zivilbevölkerung, die Niedrighaltung der Lebenskosten und vieles andere mehr.

Wir hoffen, dass Ihnen diese schönen Karten unseres Zürcher Malers Rudolf Koller gefallen. Die Serie mit 5 Karten kostet Fr. 1.80.

Falls Sie die Karten nicht zu behalten wünschen, bitten wir um gütige Rücksendung, wenn möglich mit 5 Rp. frankiert.

Wir danken Ihnen herzlich!

SAFFA 1958 An Grafikerinnen

Die Frauenorganisationen bereiten die Ausstellung SAFFA 1958 vor, die im Sommer 1958 in Zürich stattfinden soll. Wir suchen zur Mitarbeit an der Ausstellung verschiedene Grafikerinnen. Alle, die sich hierfür interessieren, sind gebeten, sich bis zum *15. September 1956* zu melden unter Angabe der Personalien, ihrer grösseren bisherigen Arbeiten und Einsendung einiger Skizzen oder Photographien an: Sekretariat Ausstellung SAFFA 1958, Merkurstrasse 45, Zürich 32.

SAFFA 1958 Bühnenstück

Die „SAFFA 1958“ (2. Ausstellung: Die Frau, ihr Leben, ihre Arbeit) veranstaltet ein Preisausschreiben, um für ihre im Sommer 1958 stattfindende Ausstellung ein von einer Frau verfasstes Bühnenstück zu finden. Der Wettbewerb wird unterstützt von einer Anzahl deutschschweizerischer Städte. Die Jury steht unter dem Präsidium von Dr. Oskar Wälterlin, Direktor des Schauspielhauses Zürich.

Das Reglement für die Teilnahme am Wettbewerb kann bezogen werden bei der „Saffa 1958“, Merkurstrasse 45, Zürich 32.

Redaktion: Frau L. Lienhart, Rebbergstrasse 33, Zürich 37, Telefon 422894
Inserate an: A Moos, Buchdruckerei, Zürich-Höngg, Ackersteinstr. 159, Tel. 56 70 37
Anmeldungen von Abonnenten und Adressänderungen, auch Angabe von Adressen für Probenummern erbeten an:
Frau Pia Kaufmann, Büchnerstrasse 26, Zürich 6, Telefon 26 24 74
Postcheckkonto des Frauenstimmrechtsvereins Zürich No. VIII 14151